



Schulinnovationspreis isi DIGITAL 2019

Laudatio Kategorie: Gymnasien

Oskar-Maria-Graf-Gymnasium Neufahrn bei Freising

Das **Oskar-Maria-Graf-Gymnasium Neufahrn** befindet sich (mindestens) im siebten Jahr der digitalen Transformation.

Das fest implementierte Fortbildungskonzept setzt u. a. auf Teach-Meets und Micro-SchiLFs. Der Mebis-Kurs „Digitale Tools am OMG“ holt den Einzelnen da ab, wo er steht und bietet schnell erreichbare, konkrete Unterstützung. Maßnahmen wie diese sind ebenso Garant für den erfolgreichen Einsatz digitaler Medien wie die unterstützende Kooperation unter den Lehrkräften. Ein Leitgedanke am OMG ist dabei: „Moderner digitaler Unterricht lebt vom gewinnbringenden Austausch der schulischen Akteure“.

Der stetig zunehmende gewinnbringende Einsatz digitaler Medien im Unterricht ist das Resultat eines ganzheitlichen Ansatzes und eines nachhaltigen Schulentwicklungsprozesses. Ohne Zwang, stattdessen mit einem motivierenden Angebot an Technik und Unterstützung haben sich die Lehrkräfte der Schule auf den Weg gemacht.

Am OMG ist ein Schulklima spürbar, in dem pragmatische Konzepte und mutige Ideen den Boden für zeitgemäßes Unterrichten bereiten.

Beispiele sind:

- Eine Schüler-AG von Medienscouts schult „Peer to Peer“ nicht nur die jüngeren Mitschülerinnen und -schüler, sondern unterstützt obendrein Lehrkräfte bei technischen Problemen.
- Zentrales Instrument des digitalen Lernens im Unterricht wie Zuhause ist die Lernplattform Mebis. Souverän loggen sich die Lateinschülerinnen und -schüler einer 6. Klasse in dem virtuellen Klassenzimmer ein und arbeiten nach einer kurzen Selbsteinschätzung in dem selbst gewählten Schwierigkeitsgrad Deklinieren.

- Mathematikunterricht in einer weiteren 6. Klasse ist über die Methode "flipped classroom" organisiert. Die Schülerinnen und Schüler nutzen ihr Wissen, um im Unterricht problemlösend Transferaufgaben zu bearbeiten.
- Kreativ ein Werbeplakat digital erstellen, um die neueste Erfindung - den „Frigoture“ - zu präsentieren, gelingt den Q11-Schülerinnen und Schülern mühelos und macht Spaß.

Das Erstellen von kreativen Lernprodukten in einem handlungsorientierten und kollaborativen Unterricht ist Zielsetzung digitalen Lernens am OMG. Organisatorische Rahmenbedingungen wie das Doppelstundenprinzip oder auch das Lehrerraumprinzip erweisen sich dabei als sehr förderlich.

Der Blick in die Zukunft zeigt, das OMG wird seinen erfolgreichen Weg fortsetzen und neue Ansätze verwirklichen. Perfektes Beispiel hierfür sind der geplante Ausbau digital gestützter Lehrerkooperation und -hospitation.